

Lasset uns hies den Götts ablegen

179/44

1. Lasset uns hies den Götts ablegen, spricht die Frönd des Hützens uns,
weil wir nimm nach vielen Wegen sehn Ma-ri-ens Gnadenhaus, O Gnadenquell,
dich göttes die Seel' mit dem Engel Ga-bri-el.

(NB.: tt = einmal sangt Kämpfer die Melodie, wie sie mit Frönd geschrieben, bei der Wiederholung ist sie diese mit tt bezeichnet. Wahrscheinlich ist tt die eigentliche Weise!)

(„Beim Anblicke der Wohlfahrt Kröne“) (47)

M33

1. Lasset uns hies den Götts ablegen, spricht die Frönd des Hützens uns,
weil wir nimm nach vielen Wegen sehn Ma-ri-ens Gnadenhaus.
Chor: O Gnadenquell, dich göttes die Seel' mit dem Engel Gabriel.
2. O Maria, wir verlan-gen hin-zu-kehren bald zu dir,
weil wir dich und wir her-ge-gan-gen, öffne uns die Gnaden-thür. —
3. Nimm, du Gottes all-mächtig, uns Wall-fah-er auf die Knie,
singt Maria Frönd-lich-keit u. von Hützen göttes sie. —
4. Ach was können wir dir geben, nichts als eine sündige Seel',
doch wir hoffen neues Leben dort bei dir, O Gnaden-quell. —
5. Setzt uns auf u. lasset uns gehen, zu Maria eilen hin,
weil wir wieder fromm sehen u. edelmüthig sein u. Sinn. —
6. O wie freu ich mich zu sehen, dich Maria, Hütes mein,
Lass mich doch von dir nicht gehen, bis ich bin von Sünden rein. —
7. Dich, Maria, will ich götzen, Hütes der Barmherzigkeit,
meine Sünden will ich büßen durch die ganze Lebenszeit. —
8. Hütes from, ach ich bitte, stehe du bei deinem Kind,
dass mich seine Gnad behüte vor dem Rückfall in die Sünd. —
9. Bit güt uns um Güte u. Segen hies in dieses Lebens zeit,
güt uns auch des Trüben Wegen, güt uns Hützen tot u. Frönd. —
11. O Maria, wir empfehlen dir auch unsern Kaiserthum,
lass ihm deinen Schutz nicht fehlen, teil ihm deinen Segen uns. —
12. Und zum Schluß wir noch sehen: Hütes, bitte deinen Sohn,
dass wir ihm u. dich einst sehen oben dort am himmels-thron. —